

Aufgabe 1 (ca. 20 Min.):

Betrachten Sie einen Rechner, der im Dezimalsystem arbeitet mit einer zehnstelligen Gleitpunktarithmetik (also $n = 10$ für die Mantisse) und einem beliebig grossen Exponenten. Erklären Sie anhand einer kurzen konkreten Berechnung, weshalb für eine positive Zahl $x \neq 0$, die kleiner als die Maschinengenauigkeit ϵ_{ps} ist, der Rechner $1+x$ nicht mehr korrekt berechnen kann (bekanntlich wird er $1+x = 1$ ausgeben), wohingegen er keine Probleme hat, z.B. \sqrt{x} oder $x/10^9$ richtig zu berechnen.

Tipp: Berechnen Sie ϵ_{ps} , nehmen Sie für x eine konkrete Zahl $< \epsilon_{ps}$ an, berechnen Sie die obigen Grössen und normieren Sie sie wie in Kap. 2 des Skriptes.

$$\text{Mantisse} = 10$$

$$\epsilon_{ps} = \frac{B}{2} \cdot B^{-n} = \frac{10}{2} \cdot 10^{-10} = 5 \cdot 10^{-10} = 0.5 \cdot 10^{-9}$$

Falls $x = 0.4 \cdot 10^{-9}$ (ist kleiner ϵ_{ps}), dann gilt:

$$1+x = 1 + 0.000000004$$

$$= 0.\underbrace{1000000000}_{10}4 \cdot 10^1$$

Da nur 10 Stellen zur Verfügung stehen, wird die letzte Stelle gerundet und es entsteht ein Rundungsfehler. ↗ wird von Mantisse vorgegeben

Hingegen bei $x = 0.4 \cdot 10^{-1}$ und folgenden Funktionen gilt:

$$\sqrt{x} = \sqrt{0.4 \cdot 10^{-5}} = 0.200000 \cdot 10^{-4} \quad \text{Hier ist keine Rundung nötig}$$

$$\frac{x}{10^9} = \frac{0.4 \cdot 10^{-9}}{10^9} = 0.400000 \cdot 10^{-18} \quad \text{Hier ist keine Rundung nötig}$$

Aufgabe 2 (ca. 20 Min.): Besonderes: Hängt nicht von x ab $= \sqrt[n]{x} = x^{\frac{1}{n}}$

Ist das Potenzieren ($f(x) = x^n, n \in \mathbb{N}$) bzw. das Wurzelziehen ($f(x) = x^{\frac{1}{n}}, n \in \mathbb{N}$) einer reellen Zahl x gut oder schlecht konditioniert? Begründen Sie! Was hat das für Auswirkungen auf die Auswertung von Polynomen für grosse n ?

$$K = \left| \frac{f'(x) \cdot x}{f(x)} \right| \quad \begin{array}{ll} \text{gross?} \rightarrow & \text{Schlecht Konditioniert} \\ \text{klein?} \rightarrow & \text{Gut Konditioniert} \end{array}$$

$$f_1(x) = x^n$$

$$f_1'(x) = n x^{n-1}$$

$$f_2(x) = x^{\frac{1}{n}}$$

$$f_2'(x) = \frac{1}{n} x^{\frac{1}{n}-1}$$

$$K_n = \frac{n x^{n-1} \cdot x}{x^n} = n \cancel{x^{n-1}} \cdot \cancel{x} = n$$

Für grosse Zahlen ist es schlecht konditioniert, da $K \hat{=} n$

$$K_2 = \frac{\frac{1}{n} x^{\frac{1}{n}-1} \cdot x}{x^{\frac{1}{n}}} = \frac{\cancel{x}^{\frac{1}{n}-1}}{n \cancel{x}^{\frac{1}{n}}} = \frac{1}{n}$$

Für grosse Zahlen ist es gut konditioniert

Aufgabe 3 (ca. 40 Min.):

Betrachten Sie die folgenden Aussagen:

(I) Der Graph einer Exponentialfunktion $f(x) = c \cdot a^x$ in einem Koordinatensystem mit logarithmischer y-Achse ist eine Gerade.

(II) Der Graph einer Potenzfunktion $f(x) = c \cdot x^a$ ist eine Gerade, wenn man beide Koordinatenachsen logarithmisch wählt.

a) Beweisen Sie diese beiden Aussagen zuerst für sich selbst analytisch (Tipp: berechnen Sie $y = \log f(x) = \dots$). Geben Sie dann den y-Achsenabschnitt und Steigung der untenstehenden Funktionen in dem Koordinatensystem an, in dem der Funktionsgraph eine Gerade ist.

(i) $f(x) = \sqrt[5]{2x^2}$

(ii) $g(x) = 10^5 \cdot (2e)^{-x/100}$

(iii) $h(x) = \left(\frac{10^{2x}}{2^{5x}}\right)^2$

b) Um das Erstellen solcher Graphiken zu unterstützen, stellt Python die Anweisungen `np.logspace`, `plt.semilogx`, `plt.semilogy` und `plt.loglog` zur Verfügung. Plotten Sie damit die Graphen der obigen Funktionen als Geraden, jeweils für $0 < x \leq 100$.

Vorbereitung

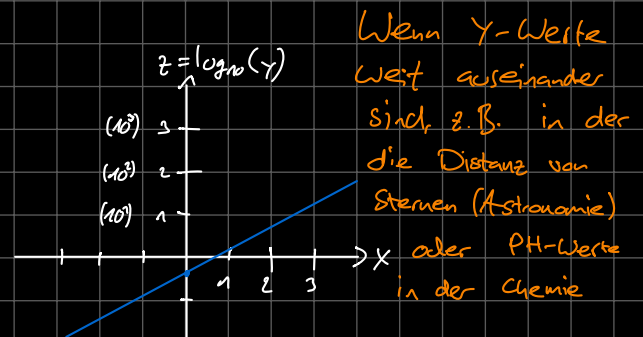
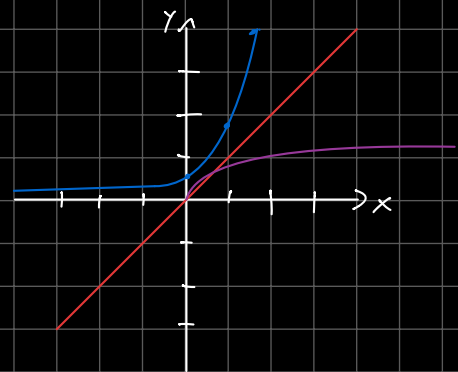
$$\begin{aligned} y_1 &= 2x - 1 && // \text{linear} \\ y_2 &= 0.5 \cdot 3^x && // \text{Exponentialfunktion} \\ y_3 &= 0.5 \cdot x^{0.5} && // \text{Potenzfunktion} \end{aligned}$$

Halblogarithmischer Plot $\hat{=}$ $x - \log_{10}(y)$ -Plot

$$\begin{aligned} y_2 &= 0.5 \cdot 3^x && // \log_{10} \\ \log_{10}(y_2) &= \log_{10}(0.5) + x \cdot \log_{10}(3) \end{aligned}$$

$$z = -0.30103 + 0.477121 \cdot x$$

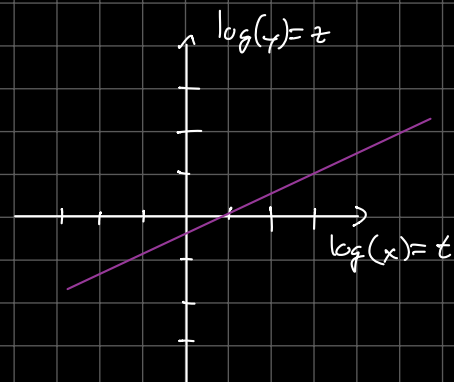
Normaler Plot $\hat{=}$ $x-y$ -Plot



Doppellogarithmischer Plot

$$y = 0.5 \cdot x^{0.5} && // \log_{10}$$

$$\begin{aligned} \log_{10}(y) &= \log_{10}(0.5) + 0.5 \cdot \underbrace{\log_{10}(x)}_t \\ &= -0.30103 + 0.5t \end{aligned}$$



a) (i) $f(x) = \frac{5}{\sqrt[3]{2x^2}} = 5 \cdot (2x)^{-\frac{1}{3}}$

(ii) $g(x) = 10^5 \cdot (2e)^{-x/100}$

(iii) $h(x) = \left(\frac{10^{2x}}{2^{5x}}\right)^2$